

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen der Gemeinde Büsum am 24. August 2011 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen:
9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Erwin Prochnow
2. Gerd Gehrts, in Vertretung für Rolf Kuhlmann
3. Holger Lichty, in Vertretung für Bernd Wutkowski
4. Dietmar Böcker
5. Dr. Christoph Brandt
6. Gabriele Landberg
7. Gustav Peters
8. Marianne Schulze
9. Christiane Zepernick

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Dieter Braune, Seniorenbeirat
2. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
3. Polizeizentralstation Büsum,
4. Dagobert Klemp, Leiter des Ordnungsamtes
5. Hugo Köhler, stellvert. Mitglied
6. Dithm. Landeszeitung, Presse
7. Hans-Jürgen Lütje, stellvert. Mitglied
8. Eike Oelker, Gemeindevertreter
9. Kathrin Rehder,
10. Maik Schwartau, Bürgermeister Büsum
11. Werner Siems - Boyens Medien, Presse
12. Johann Peter Zimmermann, Gemeindevertreter
13. Kathrin Rehder, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Rolf Kuhlmann, entschuldigt

Die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen waren durch Einladung vom 08.08.2011 auf Mittwoch, den 24. August 2011, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.05.2011 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Diskussion und weitere Vorgehensweise zu dem Thema "ÖPNV in Büsum"
4. Antrag auf Genehmigung zur Aufstellung von Stellschildern
5. Fortführung und Ausbau des Gehweges im Bereich des Rechenmeisterweges
6. Sauberhaltung des Ortes im öffentlichen Bereich
7. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

8. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

1. Die Anwohnerin Frau Seidler, wohnhaft Moltkestr. 7 in Büsum, beklagt sich massiv über die bestehende Verkehrssituation im Zusammenhang mit den aufgestellten Pollern vor Ihrem Grundstück.
Da in der Sitzung keine abschließende Klärung erfolgen konnte, wird die Verwaltung um Überprüfung gebeten.
2. Herr Trottmann plädiert für die Erhaltung der Büsumer Kleinbahn.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.05.2011 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.05.2011 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 04.05.2011 gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Diskussion und weitere Vorgehensweise zu dem Thema "ÖPNV in Büsum"

Die SPD-Fraktion hat einen Antrag gestellt, das Thema „ÖPNV in Büsum“ mit in die Diskussion aufzunehmen.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Vergabe des ÖPNV in Büsum sind zu überprüfen, dazu soll ein Kriterienkatalog erarbeitet und mit den zuständigen Gremien abgestimmt werden.

Die Gemeindevertretung hat sich darauf verständigt, dass der Antrag zuständigkeitshalber im Ausschuss für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen weiter behandelt werden soll.

Im Namen des Antragstellers weist Herr Lichty nochmals ausdrücklich darauf hin, dass man auf keinen Fall dem Kleinbahnbetreiber, Herrn Reimann, mit dieser Antragstellung übergehen möchte. Vielmehr möchte man mit dem Betreiber der Kleinbahn im gemeinsamen Konsens die weitere Vorgehensweise absprechen.

Der Vorsitzende unterrichtet die Anwesenden über ein Gespräch mit Herrn Krull, Mitarbeiter des Fachdienstes Ordnung und Sicherheit des Kreises Dithmarschen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nach dem Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Schleswig-Holstein die Verantwortung und Aufgabenträgerschaft für den Schienenpersonennahverkehr bei dem Land Schleswig-Holstein liegt und für den übrigen Personennahverkehr „Busverkehr“ bei den Kreisen und kreisfreien Städten liegt. Im Einzelnen ist Konzessionsgeber der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein in Kiel. Herrn Reimann wurden entsprechende Konzessionen bis 2018/2019 erteilt. Im Rahmen dieser Konzessionserteilungen wurden Qualitätsstandards zu Grunde gelegt, die jederzeit von dem Betreiber eingehalten werden müssen.

Es entsteht eine ausführliche Diskussion. Als Ergebnis bleibt festzuhalten, dass die Ausschussmitglieder immer wieder darauf hinweisen, dass angedachte Veränderungen nur mit dem Betreiber durchzuführen sind.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass im Rahmen einer mobilitätsgerechten Fahrgastbeförderung unbedingt die Bedingungen für eine öffentliche Bezuschussung zu überprüfen sind.

Die Verwaltung wird beauftragt Pro und Kontra zu untersuchen und dann mit Herrn Reimann Kontakt aufzunehmen um die weitere Vorgehensweise zu erörtern.

Zu TOP 4) Antrag auf Genehmigung zur Aufstellung von Stellschildern

Sachverhalt:

Der Förderverein Museum am Meer e.V. stellt einen Antrag auf Aufstellung von 3 Stellschildern für Veranstaltungen im Museum am Meer im Ortskern der Gemeinde Büsum. Nach ausführlicher Diskussion ist man jedoch der Ansicht, dass auch weiterhin die Beschlussfassung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen vom 29.10.2008 – keine Aufstellung von Plakaten/Werbestellschildern im Ortsgebiet Büsum – ohne Ausnahmen bestehen bleiben soll.

Beschluss:

Dem vorliegenden Antrag wird nicht stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

Zu TOP 5) Fortführung und Ausbau des Gehweges im Bereich des Rechenmeisterweges

Es wird erörtert, dass der Rechenmeisterweg der kürzeste Weg zum Sandstrand ist und Mütter mit Kindern zum jetzigen Zeitpunkt auf der Straße laufen müssen, die auch durch Schwerlastverkehr befahren wird. Durch die neuen Baugebiete wird der Rechenmeisterweg noch stärker frequentiert.

Das Bauamt wird beauftragt die Möglichkeiten und die Kosten des Ausbaus zu ermitteln.

Zu TOP 6) Sauberhaltung des Ortes im öffentlichen Bereich

Herr Prochnow bemängelt in seinem Schreiben vom 14.06.2011 die Unsauberkeit der öffentlichen Bereiche in Büsum. Herr Schwartau und Herr Klemp werden sich mit dem Leiter des technischen Dienstes in Verbindung setzen um diese Angelegenheit weiter zu erörtern.

Zu TOP 7) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

1. Dagobert Klemp gibt dem Ausschuss bekannt, dass ein Antrag der Frau Christel Ecker bezüglich einer durchgehenden Tempo-30-Zone in Büsum der Verkehrsaufsichtsbehörde des Kreises Dithmarschen vorliegt. Um eine entsprechende Stellungnahme seitens des Ausschusses einzuholen, wird die Angelegenheit in der nächsten Sitzung vorgelegt.
2. Herr Klemp gibt das Schreiben von Herrn Trottmann bzgl. der Parkplatzsituation für Behinderte auf dem Flohmarkt vom 12.06.2011 zur Kenntnis.

3. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Fahrradtour am 28.09.2011 um 17.00 Uhr stattfinden wird.

4. Herr Zimmermann wurde bei einer Veranstaltung mehrfach darauf angesprochen, dass die Alleestraße „aufgeräumt“ werden müsste. Die Richtlinien der Gemeinde Büsum über die Sondernutzungsbedingungen auf den öffentlichen Verkehrsflächen sollen dem Protokoll beigefügt werden.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

Erwin Prochnow

Kathrin Rehder